

Computer Viren: Eine tägliche Bedrohung

Seit etwa Februar 2004 sind wieder enorm viele Viren in verschiedenen Varianten im Umlauf. Die Verbreitung der Viren geschieht hauptsächlich per E-Mail, wobei es derzeit nicht selten ist, dass ein Benutzer pro Tag bis zu 20 Mails mit Viren erhält.

Sehr oft sind die Absender von Viren-Mails gefälscht, d.h. der angegebene Absender ist nicht der tatsächliche Absender des Mails. Verteilt werden solche Mails - wie auch SPAM - immer mehr von ungesicherten Privat-PCs mit festem Internetanschluss (z.B. Kabel-Anschlüssen). Aktuelle Studien belegen, dass über 50% der SPAM- und Virenmails von solchen ungesicherten Privat-PCs stammen. Verschiedene Internetprovider sind jetzt daran, solche Massenverteiler zu identifizieren und deren Zugang ins Internet kurzerhand zu sperren!

Deshalb - und auch zum Wohl aller anderen Internetbenutzer - wird es immer wichtiger, dass *jeder* PC zuverlässig gegen Viren geschützt ist. Aktuelle Antivirusprogramme gehören auf jeden PC der über einen Internetanschluss verfügt. Doch das Antivirusprogramm muss auch regelmässig aktualisiert - sprich gegen neue Viren geimpft - werden.

Die nachfolgende Dokumentation beschreibt die Aktualisierung der Software McAfee 10.0 (2006), wie Sie selbst kontrollieren können, ob die Aktualisierung erfolgreich war und wie man Viren aufspüren kann. Weitere Informationen zu den Themen Dialer, Adware und Spyware sowie die neueste Version dieses Dokuments finden Sie unter <http://www.traberedv.ch>.

Bissegg, 28. Oktober 2005
Traber EDV Service

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung.....	2
2	Konfiguration des Virenschanners	3
3	Aktualisieren des Virenschanners	6
4	Überprüfen der aktuellen Version der Virendefinitionen.....	7
5	Den Computer nach Viren durchsuchen	8
6	Viren gar nicht erst eine Chance geben!	11
7	Hinweise und Verhaltensregeln zu SPAM.....	12

1 Einleitung

Im Gegensatz zu früher, als man die meisten Viren per Diskette bekam, kommt die grösste Anzahl der Viren heute per E-Mail auf einen Computer.

Die meisten heutigen Viren, welche sich per Mail fortpflanzen, fälschen den Absender!

Die folgende Aussage ist deshalb in mehr als 90% von allen Fällen *falsch*:

"EMail von Person A ist mit einem Virus verseucht, also ist der Computer von Person A auch mit einem Virus verseucht."

Wegen der Absenderfälschung tritt häufig auch folgende Situation ein:

Sie erhalten eine Viruswarnung von einem (Ihnen meistens fremden) Mailserver der Sie darauf aufmerksam macht, dass Ihr PC mit einem Virus verseucht sei. Da aber möglicherweise der Absender des ursprünglich verseuchten Mails mit Ihrer Mailadresse gefälscht war, erhält nicht der tatsächliche Absender die Warnmeldung, sondern fälschlicherweise eben Sie. Lassen Sie sich durch solche Warnungen nicht irritieren, sondern lassen Sie Ihren PC auf Viren durchsuchen wie dies weiter hinten in dieser Doku beschrieben ist.

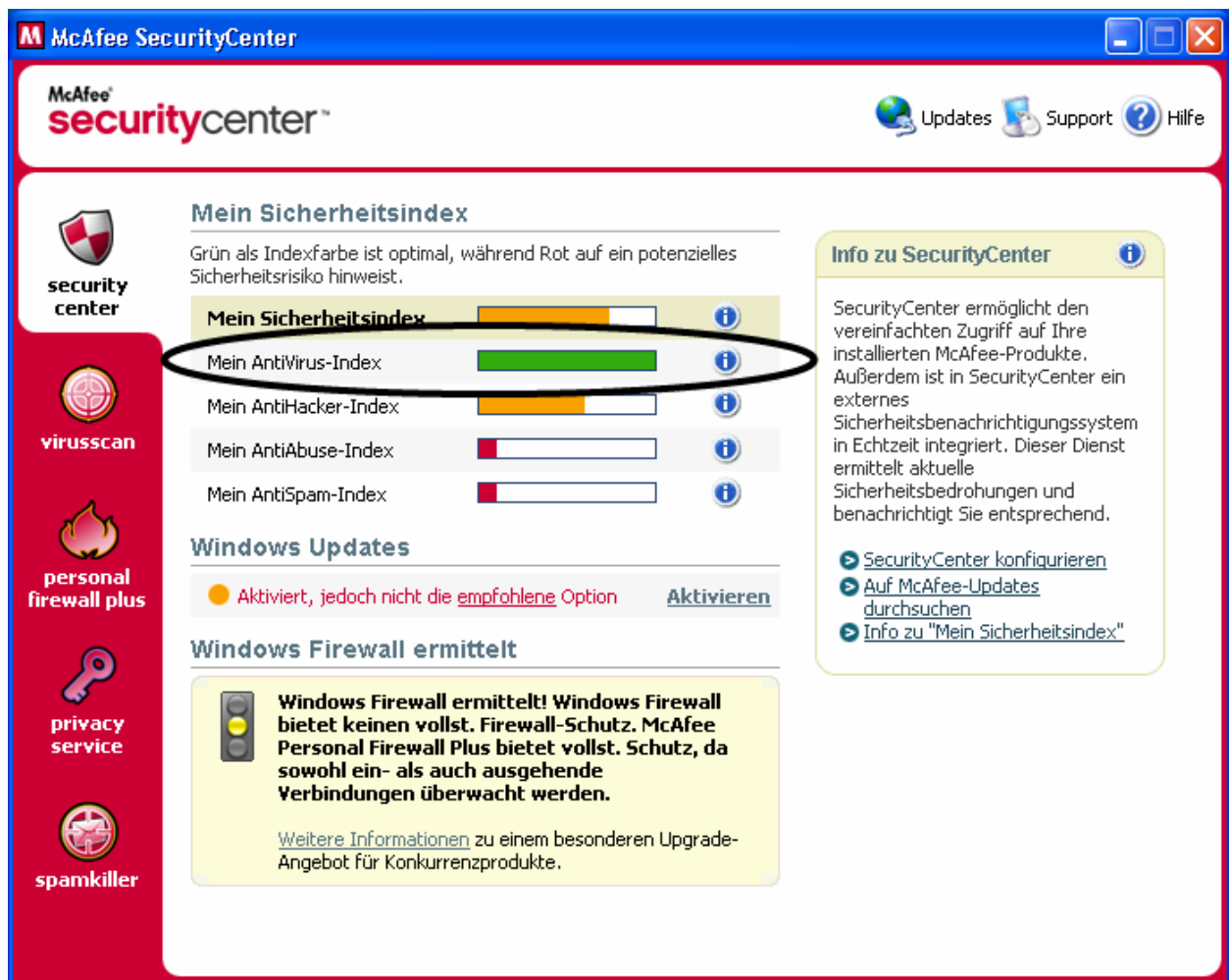
Die vorliegende Dokumentation ist nur für die Version 10.0 (2006) von McAfee gültig. Bei älteren Versionen und anderen Produkten verlaufen die verschiedenen Prozeduren jedoch ähnlich.

Traber EDV Service übernimmt keine Haftung für Schäden, falls trotz den beschriebenen Tests und Massnahmen ein Virus auf den Computer gelangen sollte.

Bei Fragen und Problemen hilft Ihnen Traber EDV Service gerne weiter.

2 Konfiguration des Virenschanners

Als erstes doppelklicken Sie auf des McAfee Virusscan Symbol in der Taskleiste unten rechts.



McAfee SecurityCenter

McAfee securitycenter

Updates Support Hilfe

Mein Sicherheitsindex

Grün als Indexfarbe ist optimal, während Rot auf ein potenzielles Sicherheitsrisiko hinweist.

Mein Sicherheitsindex	Indexwert	Info
Mein AntiVirus-Index	Grün	Info
Mein AntiHacker-Index	Orange	Info
Mein AntiAbuse-Index	Rot	Info
Mein AntiSpam-Index	Rot	Info

Windows Updates

● Aktiviert, jedoch nicht die **empfohlene** Option [Aktivieren](#)

Windows Firewall ermittelt

Windows Firewall ermittelt! Windows Firewall bietet keinen vollst. Firewall-Schutz. McAfee Personal Firewall Plus bietet vollst. Schutz, da sowohl ein- als auch ausgehende Verbindungen überwacht werden.

[Weitere Informationen](#) zu einem besonderen Upgrade-Angebot für Konkurrenzprodukte.

Info zu SecurityCenter

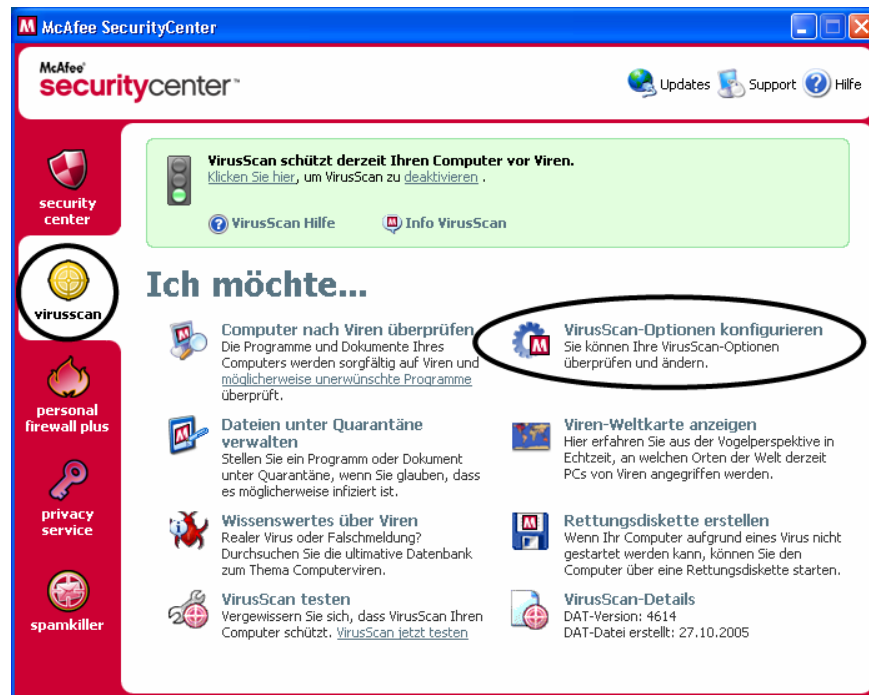
SecurityCenter ermöglicht den vereinfachten Zugriff auf Ihre installierten McAfee-Produkte. Außerdem ist in SecurityCenter ein externes Sicherheitsbenachrichtigungssystem in Echtzeit integriert. Dieser Dienst ermittelt aktuelle Sicherheitsbedrohungen und benachrichtigt Sie entsprechend.

- SecurityCenter konfigurieren
- Auf McAfee-Updates durchsuchen
- Info zu "Mein Sicherheitsindex"

Wichtig für Sie ist nur folgender Index: "Mein AntiVirus-Index". Die anderen Indizes können Sie getrost vergessen.

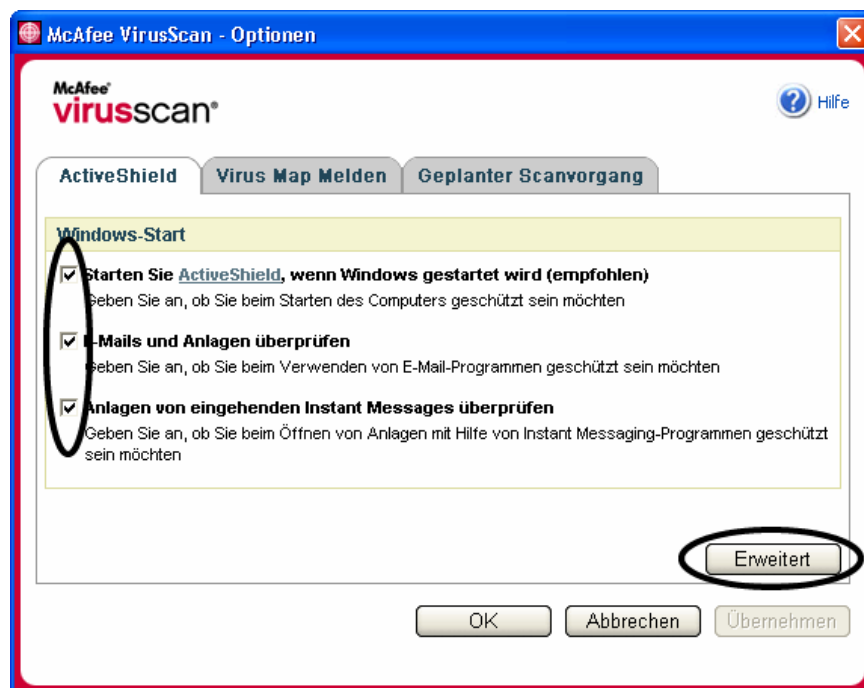
Klicken Sie nun auf "VirusScan" auf der linken Seite.

Sie erhalten folgendes Bild.

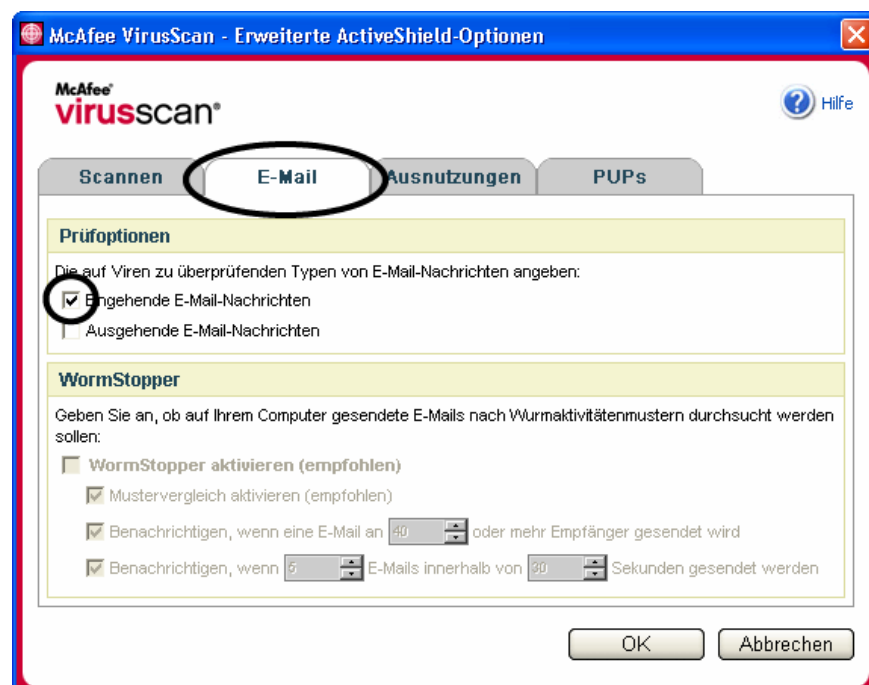
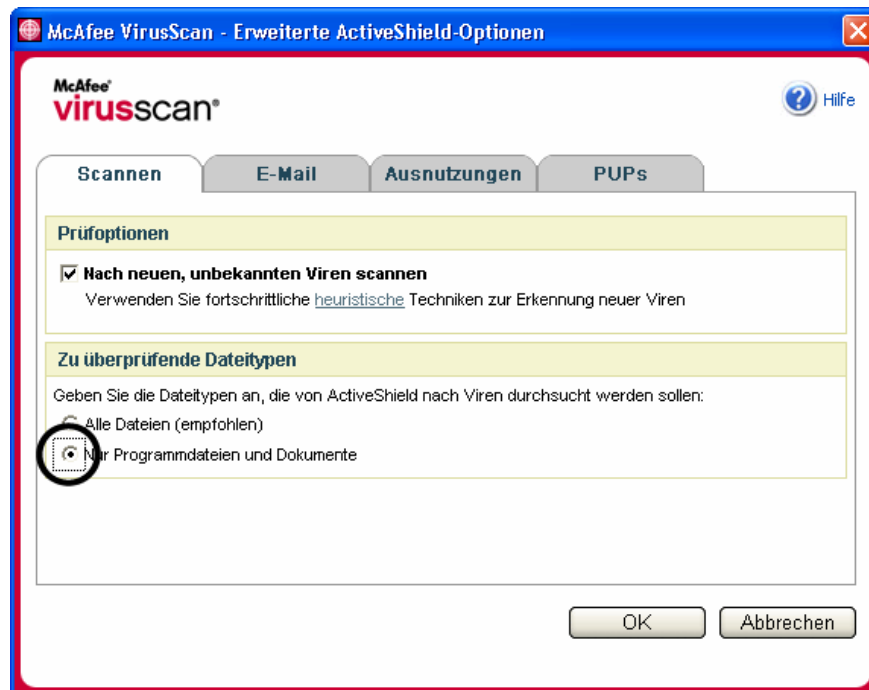


Wählen Sie "VirusScan-Optionen konfigurieren" an.

Im darauf folgenden Fenster aktivieren Sie bitte alle möglichen Optionen (falls nicht schon aktiviert) und klicken dann auf die Schaltfläche "Erweitert".



Aktivieren/ deaktivieren Sie die möglichen Optionen nach folgenden Bildern:



Klicken Sie "OK" an um die Konfiguration zu beenden und schliessen Sie nun alle Fenster.

Hinweis: Unter "Ausnutzung" müssen Sie allenfalls den Script Stopper deaktivieren, falls es Probleme beim Datenabgleich zwischen Outlook und externen Geräten wie Natels oder Palms gibt.

3 Aktualisieren des Virenschanners

Hinweis: Die hier beschriebene Aktualisierung ist nur für Benutzer mit einer Wählleitung (Modem) gedacht. Für Benutzer z.B. von ADSL kann die Beschreibung auch den einen oder anderen Tipp beinhalten.

Die neueren Virenschanner erkennen selbständig, wann der Computer mit dem Internet verbunden ist und der Virenschanner sich aktualisieren kann.

Wichtig: Für eine erfolgreiche Aktualisierung, müssen Sie genügend lang im Internet bleiben, damit alle Daten vollständig heruntergeladen werden können.

Sie können anhand des gelben Pfeils unten links in der Taskleiste (neben der Uhr) erkennen, wenn sich der Virenschanner aktualisiert.



Nach erfolgreicher Aktualisierung erhalten Sie eine Bestätigung vom Virenschanner. Je nach dem, wie viel aktualisiert wurde, muss danach der Computer neu gestartet werden (sonst können Sie "Mit meiner aktuellen Tätigkeit fortfahren" anwählen; vergessen Sie aber nicht bei Bedarf, die Internetverbindung zu trennen.)

Hinweis: Schliessen Sie zuerst alle Programme, bevor Sie den Computer neu starten.



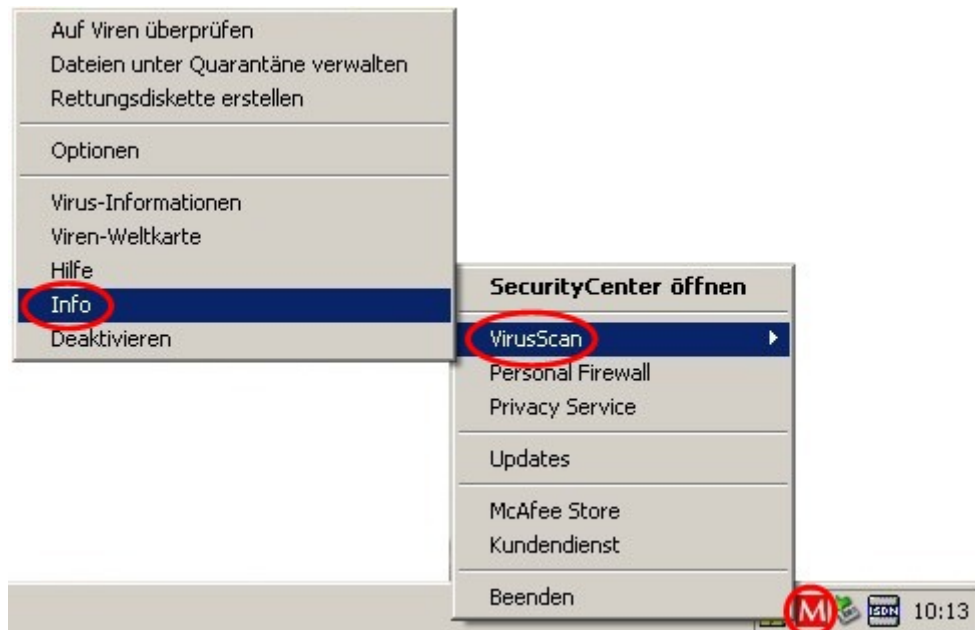
Wichtig: Der Virenschanner sollte mindestens einmal wöchentlich aktualisiert werden.

4 Überprüfen der aktuellen Version der Virendefinitionen

Sie können wie folgt überprüfen, ob Ihr Virens Scanner aktuell ist oder nicht:

Klicken Sie zuerst mit der *rechten* Maustaste auf das McAfee-Symbol in der Taskleiste (unten rechts neben der Uhr).

Wählen Sie dann VirusScan an und klicken Sie auf Info (linke Maustaste).



Nun sollten Sie folgendes Fenster erhalten:



Wichtig: Das Datum der DAT-Dateien sollte nicht älter sein als zwei Wochen.

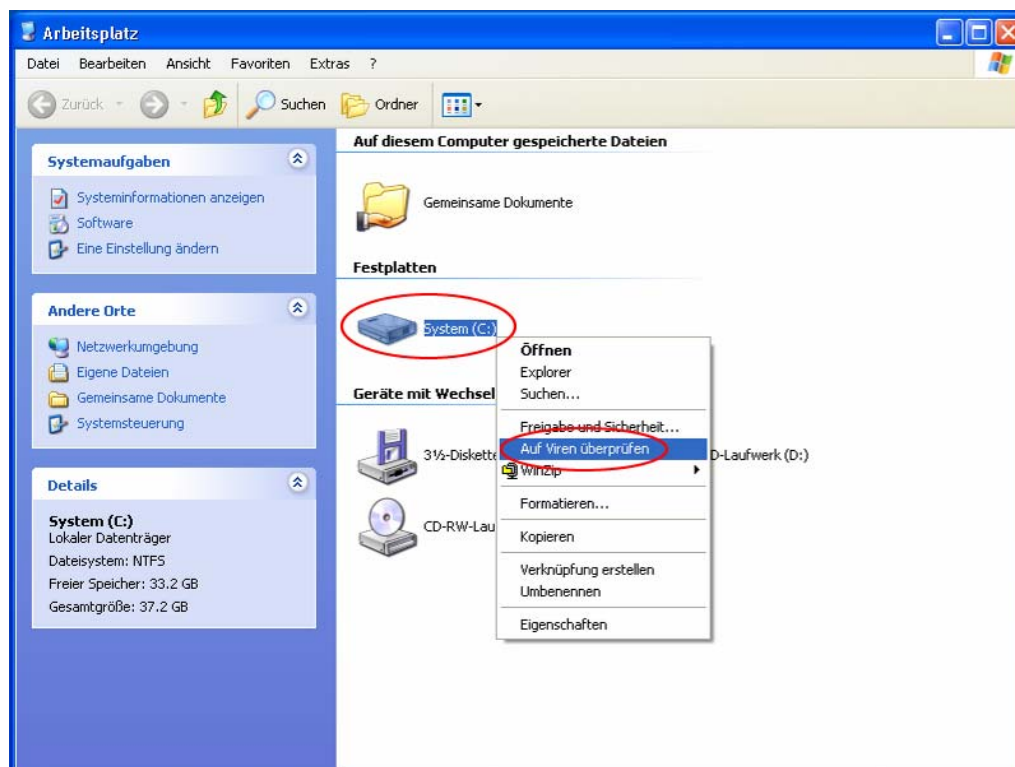
5 Den Computer nach Viren durchsuchen

Ein Merkmal für einen Virus kann sein, wenn plötzlich der Computer extrem langsam wird (ein anderer Grund kann z.B. eine defekte Harddisk sein). In einem solchen Fall ist unser Rat an Sie: gehen Sie mit Ihrem Computer zu einem Fachmann / einer Fachfrau.

Sie können den Computer wie folgt selber nach Viren durchsuchen:

Achtung: Der Scan kann je nach Leistung des PCs und Datenmenge längere Zeit dauern. Voraussetzung für einen erfolgreichen Scan ist ein aktueller Virens Scanner!

Wie so oft bei Windows gibt es verschiedene Wege um ans gleiche Ziel zu kommen. Der einfachste Weg um den Computer nach Viren zu durchsuchen ist, indem Sie im Arbeitsplatz auf das Laufwerk C: mit der rechten Maustaste klicken und den Menüpunkt "Auf Viren überprüfen" anwählen.

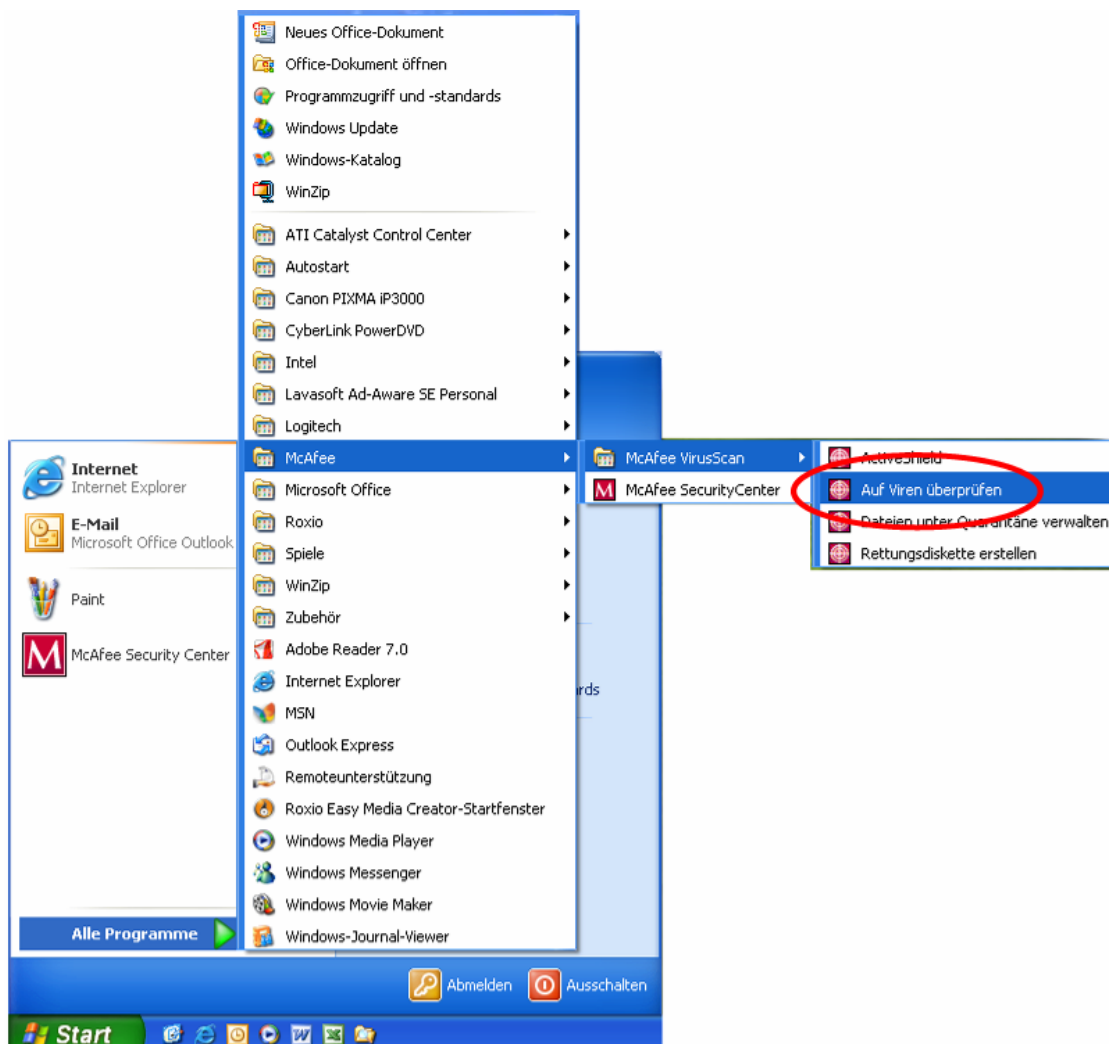


Der Scan-Vorgang wird dadurch automatisch gestartet und Sie können die Scan-Optionen nicht einstellen.

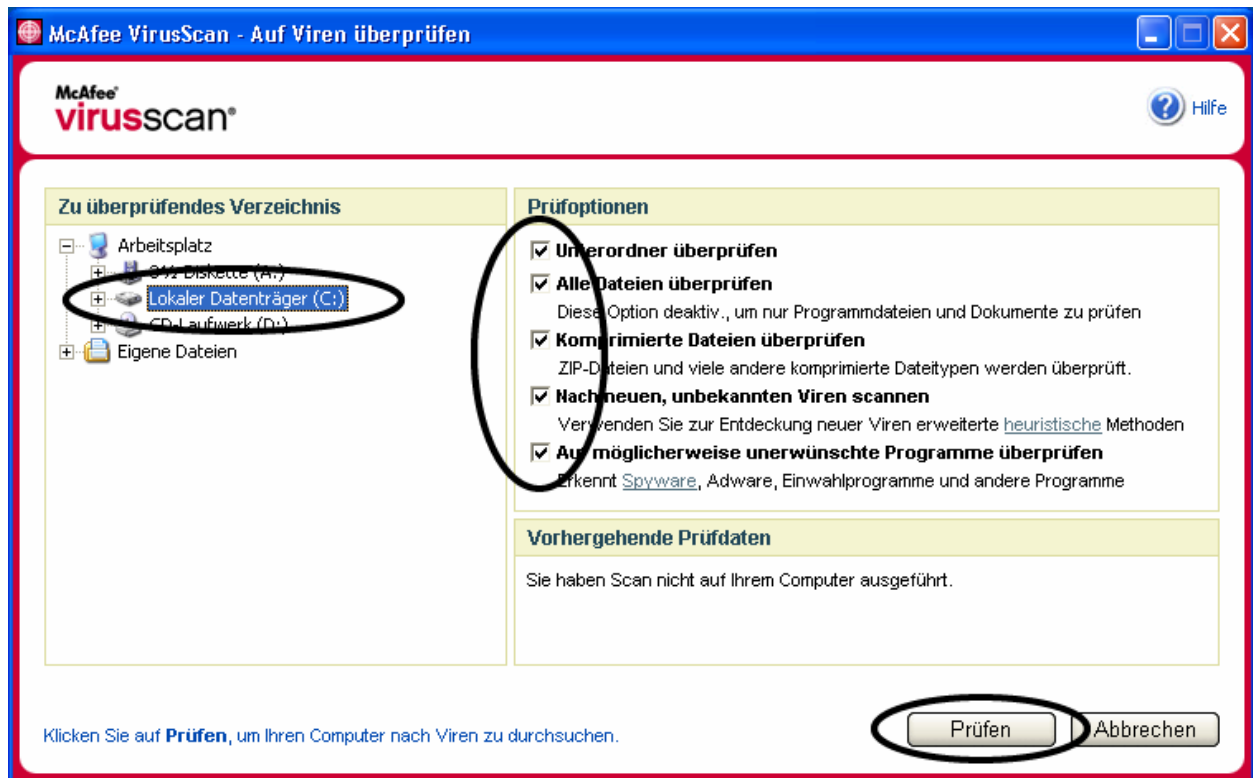
Eine weitere Variante ist, sofern sich das Symbol auf dem Desktop befindet, den Scan-Vorgang durch Doppelklicken auf das Symbol zu starten:



Ans gleiche Ziel gelangen Sie über Start -> Programme.



Danach erhalten Sie den Bildschirm zum Einstellen der Optionen:



Wählen Sie zuerst aus, was gescannt werden soll (es gehen auch nur einzelne Verzeichnisse).

Bei den Prüfoptionen sollten Sie alle anwählen.

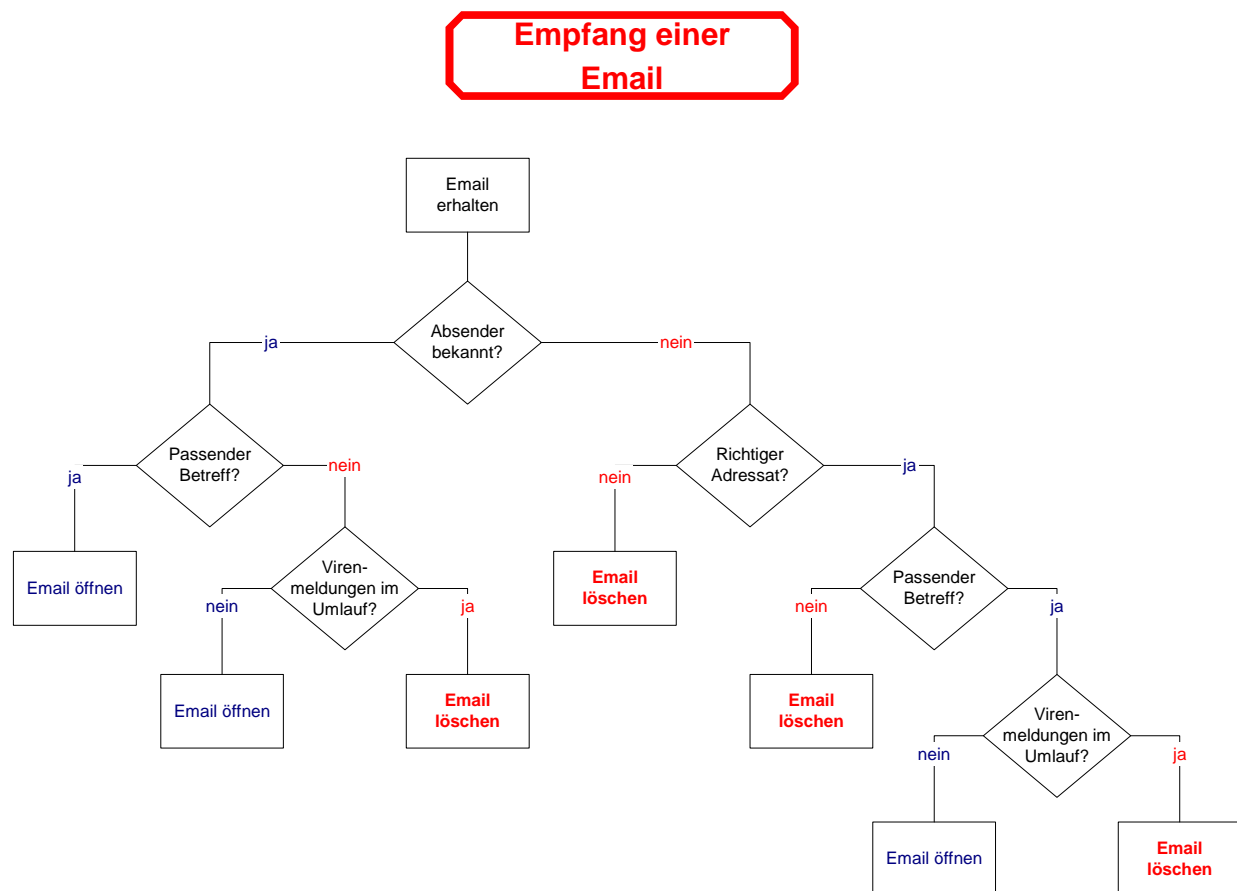
Danach können Sie den Scan-Vorgang durch anklicken von Prüfen starten.

6 Viren gar nicht erst eine Chance geben!

Noch besser als den Computer nach Viren zu durchsuchen ist, den Viren erst gar keine Chance zu geben überhaupt aktiv zu werden.

Halten Sie Ihr System / Ihre Software aktuell!

Auch sollte man sich beim Erhalt einer Email an gewisse Regeln halten.
Wir empfehlen folgendes Vorgehen:



Traber EDV Service lehnt jede Haftung für Schäden ab, die durch das oben stehende Vorgehen entstehen können.

7 Hinweise und Verhaltensregeln zu SPAM

SPAM bedeutet soviel wie unerwünschtes Email. Der Name SPAM kommt ursprünglich aus einem Sketch von Monthy Python.

Gegen SPAM gibt es einige mehr oder weniger wirksame Methoden:

- Einschalten des Spam-Filters bei seinem Email-Provider (sofern von diesem angeboten)
- Einsatz eines eigenen lokalen Spam-Filters auf dem PC. Einige EMail-Programme bringen schon von Haus aus einen mit (z.B: Outlook 2003).
- Ändern der Email-Adresse
- Einhalten folgender Verhaltensregeln:
 - **Nie auf ein Spam-Email antworten!**
 - **Nie auf einen Link klicken wo man sich (angeblich) aus der Mailing-Liste austragen könne.** (so oder ähnlicher Wortlaut)
 - **Die Email-Adresse nicht wahllos auf Homepages im Internet angeben. Massenemails mit BCC verschicken.** (dabei üblich, im "An"-Feld die eigene Email-Adresse eintragen)